

Donnerstag, 16. März 2023

Amtsblatt der Gemeinde Loffenau

Diese Ausgabe erscheint auch online

AMTSBLATT

Loffenau



Foto: Gemeinde Loffenau

Einladung zur Gemeinderats- sitzung am 21. März 2023

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 21. März, 19 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Im Innenteil finden Sie die Tagesordnung.

Infoveranstaltung zum Thema Photovoltaik am 10. Mai in der Gemeindehalle

Foto: Pixabay

Gut besuchte Defibrillatorschulung am Mittwoch vergangene Woche

Foto: Gemeinde Loffenau

Save the date:

Foto: Markus Kapp /
Agentur Rosa Wagner

Freitag, 10. November 2023

**Markus Kapp kommt
mit seinem Programm
„Kapp der guten Hoffnung“
in die Gemeindehalle**

Nächste Woche ist Frühlingsanfang!

In Deutschland und auf der gesamten Nordhalbkugel ist am kommenden Montag, den 20. März 2023, kalendarischer Frühlingsanfang. Der kalendarische Frühlingsanfang richtet sich nach der so genannten „Tagundnachtgleiche“ und fällt daher jedes Jahr auf ein anderes Datum. Den Tag, an dem es gleich lang hell und dunkel ist, gibt es zweimal im Jahr: Im März leitet sie den Frühling ein und im September dient sie als Startschuss für kältere Jahreszeiten.

Mit dem Frühlingsanfang erwacht auch die Natur. Die Pflanzen bekommen erste Knospen, die ersten warmen Sonnenstrahlen zeigen sich und die Menschen zieht es wieder öfter nach draußen.



Fotos: Gemeinde Loffenau



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur vierten öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zur vierten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird freundlich auf Dienstag, 21. März 2023, um 19 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Untere Dorfstraße 1, 76597 Loffenau eingeladen.

Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Beratung Haushaltsplan 2023 und Wirtschaftsplan EigB Wasserversorgung 2023
2. Bekanntgaben
3. Bürgerfragestunde
4. Sonstiges

gez.
Markus Burger
Bürgermeister

Das Rathaus informiert

ACHTUNG: Bach- und Waldputzete auf kommenden Samstag verschoben

Aufgrund der schlechten Wettervorhersage für den vergangenen Samstag hat sich die Freiwillige Feuerwehr gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung dazu entschieden, die jährliche Bach- und Waldputzete zu verschieben. **Die Aktion findet nun am kommenden Samstag, 18. März 2023, statt. Uhrzeit und Treffpunkt bleiben unverändert. Los geht es um 9.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.**

Hierzu sind alle Loffenauer Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Gemeinsam soll Loffenau dann hübsch für den Frühling gemacht werden, in dem etwaiger Müll auf den Straßen, Gehwegen, Wiesen und Plätzen eingesammelt wird. Die Freiwillige Feuerwehr in Kooperation

mit der Gemeindeverwaltung freut sich schon heute über zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die helfen, gemeinsam für einen saubereren Ort zu sorgen und damit ein starkes Zeichen für unsere Umwelt zu setzen und bittet um Beachtung der Terminverschiebung! **Bitte merken Sie sich den kommenden Samstag in Ihrem Kalender vor!**

Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt. Alle Beteiligten sind im Anschluss an die Aktion zu einem gemeinsamen Vesper beim Feuerwehrgerätehaus eingeladen. Die Freiwillige Feuerwehr freut sich auf Ihre Teilnahme!



Fotos: Michael Ebner

Gut besuchte Defibrillatoren-Schulung am Mittwoch vergangene Woche

Am Mittwoch vergangene Woche fand eine öffentliche Schulung im Umgang mit Defibrillatoren statt. Dazu lud die Gemeindeverwaltung die Loffenauer Bürgerschaft in die Gemeindehalle ein. In Form einer zweistündigen Unterweisung lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Umgang mit einem Defibrillator in einer Notfallsituation. Nach der offiziellen Begrüßung durch Bürgermeister Markus Burger und einer kurzen theoretischen Einführung in das Thema durch die Rettungssanitäter vom DRK Ortsverein Gernsbach e.V., Uta Hertweck und Roman Merkel, stand der praktische Teil auf dem Programm.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernten in einer nachgestellten Notfallsituation sowie anhand von Übungspuppen, wann und wie ein Defibrillator richtig einzusetzen ist. „Primäres Ziel dieser Schulung war es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor allem die Angst zu nehmen“, erklärt Bürgermeister Burger. „Viele Menschen haben oftmals großen Respekt davor, im Umgang mit einem Defibrillator aber auch generell in Notfallsituationen, etwas falsch zu machen. Aus eigener Erfahrung kann ich jedoch berichten, dass man einen Defibrillator einmal in der Hand gehabt und an einer Puppe ausprobiert haben sollte“, betont Burger weiter. „Dann bekommt man als Laie ein Gefühl dafür und die Angst schwindet, da einen das Gerät in einer Notfallsituation Schritt für Schritt anleitet.“ Fakt ist, dass der Einsatz eines Defibrillators im Ernstfall Leben retten kann und ein sinnvolles Instrument ist, die Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes, der dann weitere Behandlungsmaßnahmen ergreift, zu überbrücken. Bürgermeister Burger sowie die Gemeindeverwaltung sind froh, dass der DRK Ortsverein Gernsbach e.V. sich bereit erklärt hat, eine solche öffentliche Schulung anzubieten und bedanken sich an dieser Stelle noch einmal herzlich bei Frau Hertweck und Herrn Merkel für ihren Einsatz. Da das Angebot von der Bürgerschaft so gut angenommen wurde, plant die Gemeindeverwaltung im Spätjahr ein erneutes Schulungsangebot für weitere interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Fotos: Gemeinde Loffenau

Gemeinde sucht Landschaftspfleger (m/w/d) im Rahmen eines Minijobs

Die Gemeinde Loffenau (Landkreis Rastatt) mit rund 2.600 Einwohnern ist eine Gemeinde mit einem hohen Wohn- und Freizeitwert in der Nähe zu Baden-Baden, Rastatt und Karlsruhe.

Wir haben die Stelle des **Landschaftspflegers (m/w/d)** im Rahmen eines Minijobs zu besetzen.

Die Tätigkeit umfasst die Unterstützung unseres Bauhofteams bei der Pflege von angelegten Grünflächen und Außenanlagen innerhalb der Gemeinde Loffenau. Die Stelle ist zum 01.04.2023 zu besetzen. Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (14,00 € je Stunde auf 520-Euro-Basis). Voraussetzung für diese Tätigkeit ist eine gültige Fahrerlaubnis der Klassen C / CE.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei Frau Wagner, Leitung Fachbereich Zentrale Dienste, telefonisch unter 07083 9233-12 oder per E-Mail an Andrea.Wagner@Loffenau.de

Informationsveranstaltung zum Thema Photovoltaik am 10. Mai in der Gemeindehalle

Klimafreundlich Strom auf dem eigenen Dach produzieren - geht das überhaupt bei den aktuellen politischen Rahmenbedingungen? Die einen sagen „Ja! Photovoltaik lohnt sich immer!“, andere stellen dies infrage und erhoffen sich eine wirtschaftliche Rendite. Die wenigsten wissen, dass durch die Installation einer PV-Anlage in Kombination mit einem Stromspeicher bis zu 80 % des jährlichen Energiebedarfs selbst erzeugt werden kann. Damit wird die Unabhängigkeit vom Stromnetz gestärkt und letztendlich auch der eigene Geldbeutel geschont.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung mit dem Solarexperten Kevin Schad am 10. Mai von 18 Uhr bis 20 Uhr in der Gemeindehalle Loffenau werden die wichtigsten Fragen zur Photovoltaik beantwortet und sowohl die Vor- als auch die Nachteile erläutert. Ist das Modell Photovoltaikanlage auf dem Dach, Batteriespeicher im Keller und Elektro-

auto in der Garage wirklich eine sinnvolle Kombination? Ist der Batteriespeicher umweltschädlich? Diese und weitere Fragen sollen geklärt werden.

Außerdem werden die Teilnehmenden einen Faktencheck mit den größten Irrtümern im Photovoltaikbereich durchführen, um mehr Transparenz für Verbraucherinnen und Verbraucher zu schaffen.

Anmeldungen sind direkt auf der Internetseite der Volkshochschule unter <https://www.vhs-landkreis-rastatt.de/online/kurs/Photovoltaik/AU1G235LO?F> möglich.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der VHS Landkreis Rastatt, der Gemeinde Loffenau, dem Photovoltaiknetzwerk Mittlerer Oberrhein und der Energieagentur Mittelbaden durchgeführt, Ihrem Ansprechpartner für Energiesparen und Klimaschutz im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden.

Save the date: Freitag, 10. November 2023

Markus Kapp kommt mit seinem Programm „Kapp der guten Hoffnung“ in die Gemeindehalle

Die Welt versinkt immer mehr im Chaos und Hoffnung auf Besserung scheint nicht in Sicht zu sein. Doch keine Panik auf der Titanic, denn die Hoffnung erwacht im neuen Programm „Kapp der guten Hoffnung“. Erleben Sie ein Musikkabarett der besonderen Art mit einem humorigen Feuerwerk von Denkanstößen, geistreichem Witz und natürlich viel Musik. Mit Klavier, Gitarre, Ukulele und anderen Instrumenten bewaffnet, erobert Markus Kapp im Sturm nicht nur die Herzen, sondern auch die Lachmuskeln seines Publikums. An diesem Kabarettabend in der Gemeindehalle erwartet Sie eine wilde Fahrt durch die turbulenten Themen unserer Zeit, also kommen Sie an Bord und gehen Sie mit Kapitän Markus Kapp auf Entdeckungsreise: Lassen Sie sich treiben in der Weite des Ozeans - ohne Handyempfang und Barbershops. Begegnen Sie auf einer Sandbank in einem Steuerparadies modernen Piraten mit Krawatten. Winken Sie dem letzten Eisbär zu, der auf der letzten Eisscholle in den Sonnenuntergang paddelt. Tauchen Sie hinab in die Abgründe menschlichen Seins oder bergen Sie vergessene Schätze wie die Telefonzelle, die D-Mark und den Toast Hawaii. Markus Kapp singt und versinkt in einem Meer von Tönen und Tasten und macht Tabula rasa im Tohuwabohu unserer wunderbaren Welt.



Foto: Markus Kapp / Agentur Rosa Wagner

Also: Merken Sie sich den 10. November 2023 in Ihrem Kalender vor und steigen Sie an diesem Abend ein und kommen Sie mit auf große Überfahrt zum „Kapp der guten Hoffnung“. Einlass ist ab 19 Uhr, Veranstaltungsbeginn um 20 Uhr. Der Eintritt kostet 15,00 € für Erwachsene und 12,00 € für Schüler & Studenten. Der Vorverkauf startet am Mittwoch, 4. Oktober 2023. Die Vorverkaufsstellen werden an dieser Stelle noch bekanntgegeben. Die Veranstaltung wird vom Arbeitskreis Kultur der Gemeinde Loffenau geplant und organisiert.

Quartalsstatistik Geschwindigkeitskontrollen 4. Quartal 2022

Wie die zentrale Bußgeldstelle des Landratsamtes Rastatt mitteilt, wurde im vierten Quartal des vergangenen Jahres an einem Tag Geschwindigkeitsmessungen in Loffenau durchgeführt.

Am 2. Dezember 2022 erfolgte zwischen 12.21 Uhr und 16.01 Uhr eine Messung auf der L 564 in Höhe Käppele Kiosk in Fahrtrichtung Gernsbach. Folgende Messergebnisse wurden der Gemeindeverwaltung übermittelt: Bei einer zulässigen Maximalgeschwindigkeit von 70 km/h ist innerhalb des Messzeitraumes von 3 Stunden und 40 Minuten bei 251 gemessenen Fahrzeugen ein Fahrzeug 6 bis 10 km/h und ein Fahrzeug 11 bis 15 km/h zu schnell gefahren. Demnach müssen lediglich zwei Verkehrsteilnehmer ein Verwarngeld von einmal 20 € und einmal 40 € bezahlen, wobei die Verwarngelder bei einer Beanstandungsquote von nur 0,80 % fast nicht erwähnenswert sind.

Bürgermeister Burger freut sich über die Tatsache, dass sich die Verkehrsteilnehmer an genannter Messstelle an die vorgegebene Geschwindigkeit von 70 km/h halten. „Ich bin schon fast verwundert über das Ergebnis, denn ich hätte vermutet, dass gerade die Stelle beim Käppele Verkehrsteilnehmer dazu verleitet, auf das Gaspedal zu treten“, teilt Burger mit. „Umso mehr freut es mich natürlich, wenn dem nicht so ist und alle vernünftig unterwegs sind.“

Sobald der Verwaltung die Messergebnisse für das 1. Quartal 2023 vorliegen, werden auch sie an dieser Stelle wieder veröffentlicht.

Volkshochschule



Interessante VHS-Kurse

Yoga-Grundkurs

Im Mittelpunkt des Hatha-Yoga stehen Körperübungen (Asanas), die die Beweglichkeit und die Gesundheit von Körper, Geist und Seele fördern sollen.

8 x freitags ab 17.03.2023, 19.00 - 20.30 Uhr in Gernsbach, Studio für Tanz und Bewegung, Hauptstr. 8.

Collagen und Mixed Media

In diesem Workshop lernen Sie verschiedene Materialien zu mischen, um ein Kunstwerk zu schaffen, das reich an Texturen und bunten Schichten ist. Die Mixed-Media-Collage ist eine sehr intuitive Kunstform mit viel Raum für kreative Neugier. Sie werden mit Ihren eigenen Materialien arbeiten, die Sie zu Hause haben.

Samstag, 18.03.2023, 14.00 - 18.00 Uhr
 Sonntag, 19.03.2023, 14.00 - 18.00 Uhr
 In der Gemeindehalle Loffenau, Untere Dorfstraße 27.

Kräuterschätze im Frühjahr

Im Frühjahr freuen wir uns über die ersten Frühlingschätze, die unsere Frühlingsküche mit wertvollen Inhaltsstoffen bereichern. Sie helfen nach dem Winter mit weniger Bewegung und üppiger Nahrung wieder zu neuen Kräften. Mit den aktiven Inhaltsstoffen von Frühlingskräutern bietet die Natur praktisch die notwendigen Heilmittel gegen Frühlingsmüdigkeit, trägen Stoffwechsel und ein schwaches Immunsystem.

Erfahren Sie viel Interessantes über die wichtigsten Inhaltsstoffe typischer Frühlingskräuter, ihre Wirkungsweise und die Möglichkeiten, sie in der Küche und für die Gesundheit zu nutzen. Gemeinsam zubereitete Kleinigkeiten, wie z.B. eine Kräuterbutter und ein Kräuterquark o.ä. bilden an diesem Abend einen genussvollen Schwerpunkt.

Bitte mitbringen: 1 - 2 kleine Dosen für Speisereste.

Donnerstag, 23.03.2023, 18.00 - 21.00 Uhr

In der Gemeindehalle Loffenau, Untere Dorfstraße 27.

Weitere Informationen erhalten Sie direkt im Programmheft, über die Internetseite der Volkshochschule sowie telefonisch unter 07222 3813520 und per E-Mail an Gernsbach@VHS-Landkreis-Rastatt.de

Sperrmüllbörse

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können telefonisch durchgegeben werden unter 9233-13.

Angebot der Woche:

- 2-Sitzer-Couch, sehr guter Zustand, mandel-farbig, mit Kopfstütze links, 150 x 100 x 55 cm, Telefon 9326404

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Loffenau



Wort für die Woche:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
 Johannes 12,24

Sonntag, 19.03.2023

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Bott
 10.00 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 21.03.2023

17.30 Uhr Jungschar
 19.30 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 22.03.2023

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 19.30 Uhr Hauskreis

NOTDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
 Balger Straße 50

Öffnungszeiten:

Freitag 19 bis 22 Uhr,
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Notfallpraxis Rastatt

Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt
 Engelstr. 39

Öffnungszeiten:

Mo., bis Fr., 19 - 24 Uhr
 Sa., So., und Feiertage, 8 - 24 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Kinderärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,
 Balger Straße 50,

Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr,
 Freitag 18 bis 22 Uhr,
 Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 18. und Sonntag, 19. März

Kleintierklinik am Scheibenberg Preuß
 Landstraße 81, Hörden
 Telefon 07224 3396

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 16. März

Drei-Eichen-Apotheke, Tel.: 07221 63808,
 Rheinstr. 63, Baden-Baden (Weststadt)

Freitag, 17. März

Eberstein-Apotheke Ottenau, Tel.: 07225 70304,
 Beethovenstr. 30, Ottenau

Samstag, 18. März

Neue Apotheke Oos, Tel.: 07221 973960,
 Wilhelm-Drapp-Str. 23, Baden-Baden (Oos)

Sonntag, 19. März

Murgtal-Apotheke Gernsbach, Tel.: 07224 3806,
 Gottlieb-Klumpp-Str. 12, Gernsbach

Montag, 20. März

Löwen-Apotheke Baden-Baden, Tel.: 07221 22120,
Lichtentaler Str. 3, Baden-Baden (Innenstadt)

Dienstag, 21. März

Schwarzwald-Apotheke Straubenhardt-Schwann,
Tel.: 07082 94680, Dobler Str. 8, Straubenhardt-Schwann

Mittwoch, 22. März

Central-Apotheke Gaggenau, Tel.: 07225 96560,
Hauptstr. 28, Gaggenau

Donnerstag, 23. März

Wendelinus-Apotheke Weisenbach,
Tel.: 07224 991780, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 07224 1820

Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

**Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder und Jugendliche / Fachdienst Frühe Hilfen
für Kinder von 0 bis 3 Jahren des Landkreises Rastatt**

Hauptstr. 36 b, 76571 Gaggenau, Tel. 07225 988992255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung: Montag bis Freitag
von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 07224 990479

Sozialstation Gernsbach e. V.

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach,

Telefon 07224 1881, Fax 07224 2171

Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern und Pfleger**Samstag, 18. und Sonntag, 19. März**

Dagmar Freundel, Angelika Burkhardt-Schillinger, Jenny Feil, Isabella Roth, Natalie Felske, Katharina Baumgartner, Jasmin Melcher, Romina Roth, Regina Ebner

Alle Angaben ohne Gewähr

IMPRESSUM**Amtsblatt der Gemeinde Loffenau****Herausgeber:**

Gemeinde Loffenau,
Tel. 07083 9233-0,
Gemeinde@Loffenau.de,
www.Loffenau.de

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

**Vertrieb (Abonnement und
Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**

Bürgermeister Markus Burger,
Untere Dorfstraße 1,
76597 Loffenau,
oder sein/e Vertreter/in im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst
noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Sonntag, 26.03.2023

10.00 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Kinderkirche

**Pfarrer Lampadius ist vom 8. bis 19. März im Urlaub. In
dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an seine Ver-
tretung:**

**Pfarrer Matthias Ahrens aus Dobel: Tel. 07083 2459, Tel.
07083 4685 (Büro Neusatz)**

Die alternativen Möglichkeiten, wenn keine Teilnahme am
Gottesdienst gewünscht ist:

1. Die Predigt wird als Audiodatei im Laufe des Sonntages
auf unserer Homepage unter: <https://gemeinde.loffenau.elk-wue.de/angebote/> zum Anhören eingestellt.
2. In der Kirche wird die Predigt in Papierform zum Mit-
nehmen ausgelegt. Wenn Sie, die Predigt in der Kirche
nicht abholen können, aber gerne davon Gebrauch ma-
chen möchten, rufen Sie bitte im Pfarramt an und wir
lassen Ihnen die Predigt in den Briefkasten einwerfen.

Evangelisches Pfarramt

Pfarrgasse 8, Tel. 07083 2320, Fax 07083 524824,

E-Mail: pfarramt.loffenau@elkw.de;

Mesnerin und Hausmeisterin:

Britta Stürm, Tel. 0176 70601387

Mit Gott ein Held

Was braucht man als
Held bzw. was ist ein
Superheld?

Mit dieser Frage ha-
ben sich die Besu-
cher des Familien-
gottesdienstes am
vergangen Sonntag
beschäftigt.

Anhand der Ge-
schichte von Nehe-
mia hat Elias Heidt
vom EJW gezeigt,
dass man keine Flü-
gel oder Superkräfte
braucht um Super-
held zu werden. Mit
etwas Mut und einer
Beziehung zu Gott
kann man sein Herz
für andere Men-
schen öffnen.

Auch das Maskott-
chen Freddy der
Fuchs war dabei. Er
hat ein paar neue

Bewegungslieder mitgebracht, die den Gottesdienst in
ein tolles musikalisches Erlebnis verwandelt haben. Im
Anschluss an den Gottesdienst gab es noch Kirchenkaffee
und die Kinder hatten mit der Megabaustelle richtig viel
Spaß. Es hat uns sehr gefreut, dass einige neue Gesichter
im Gottesdienst zu sehen waren.

Das Kirchenkaffee möchten wir gerne wiederholen. In ei-
ner gemütlichen Atmosphäre nach dem Gottesdienst mit
einer Tasse Kaffee noch ein bisschen plaudern.





Fotos: Rahel Wieland

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Herrenalb St. Bernhard Bad Herrenalb - St. Lukas Dobel - St. Theresia Loffenau

Kath. Pfarramt Bad Herrenalb Pfarrer Matthias Weingärtner

Dobler Straße 41, 76332 Bad Herrenalb

Tel. 07083 52103

E-Mail: matthias.weingaertner@drs.de

Internet: www.se-badherrenalb.drs.de

Simone Schmidt, Sekretariat

Tel. 07083 52100

E-Mail: stbernhard.badherrenalb@drs.de

Bürozeiten:

Dienstag: 15.30 Uhr – 18.00 Uhr

Donnerstag und Freitag: 08.30 Uhr – 12 Uhr

Freitag, 17.03.

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

19.30 Uhr Chörle-Probe im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Samstag, 18.03.

18.30 Uhr Wortgottesfeier in St. Lukas Dobel

Sonntag, 19.03. – 4. Fastensonntag

09.15 Uhr Wortgottesfeier in St. Theresia Loffenau mit anschließendem Fastenessen im Gemeindehaus

10.45 Uhr Wortgottesfeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

Montag, 20.03.

19.00 Uhr Probe des Kirchenchores in der Kirche Loffenau

Dienstag, 21.03.

17.30 Uhr Rosenkranzgebet in St. Bernhard Bad Herrenalb

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

19.00 Uhr Treffen der LektorInnen und KommunionhelferInnen im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Mittwoch, 22.03.

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in St. Lukas Dobel

Donnerstag, 23.03.

17.15 Uhr Erstkommunionkurs 2023 – Weggottesdienst 5 im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Freitag, 24.03.

18.00 Uhr Bußgottesdienst in St. Bernhard Bad Herrenalb mit anschließender Möglichkeit zur Beichte

19.30 Uhr Chörle-Probe im Gemeindehaus Bad Herrenalb

Samstag, 25.03.

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Lukas Dobel

(Misereor-Kollekte)

Sonntag, 26.03. – 5. Fastensonntag

09.15 Uhr Eucharistiefeier in St. Theresia Loffenau

(Misereor-Kollekte)

10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Bernhard Bad Herrenalb

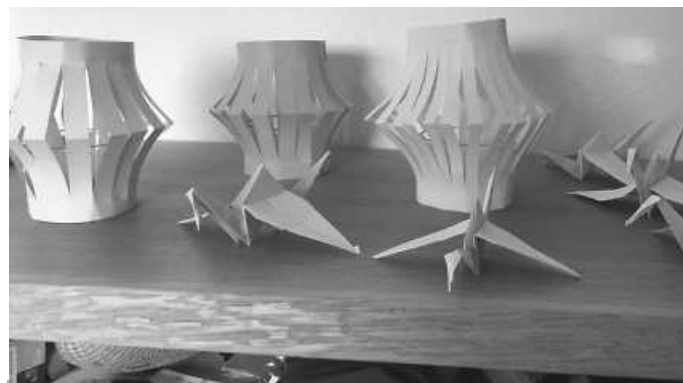
(Misereor-Kollekte)

Fastensuppe in St. Theresia

Herzliche Einladung zur Wortgottesfeier am 19.03.2023 um 09.15 Uhr in St. Theresia mit anschließendem Fastensuppe-Essen im Gemeindehaus.

Weltgebetstag – Glaube bewegt

Mit >>Ping an << was „Friede sei mit euch!“ heißt, wurden die Besucher des Gottesdienstes empfangen. Die Frauen aus den unterschiedlichen Konfessionen in Loffenau haben den Weltgebetstag gemeinsam vorbereitet und auch durchgeführt.



Fotos: Anja Bluhm

Herzlichen Dank an alle, die daran beteiligt waren. An dem Abend wurde über die Geschichte und die gesellschaftliche Situation des Landes berichtet. In Taiwan gibt es 2 Weltgebetstagkomitees, die gemeinsam die Liturgie verfasst haben. Trotz der tiefen Gräben auf Grund der politischen Situation des Landes – ständige Bedrohung durch China – ist es beiden Komitees gelungen, auf Grundlage des gemeinsamen Glaubens den Gottesdienst zu gestalten. Es wurden Bilder von der Landschaft und dem Leben der Menschen in Taiwan gezeigt und über die Lebensumstände im Land be-

richtet. Im Zentrum des Gottesdienstes stand der Epheserbrief: „Ich habe von eurem Glauben gehört“ (Eph 1, 15). Es wurden gemeinsam Lieder gesungen und zusammen gebetet. Zur Begrüßung gab es landestypischen Bubble-Tea. Im Anschluss hatten die Frauen des Vorbereitungsteams mit Rezepten aus Taiwan leckere Gerichte gekocht und gebacken, welche im Anschluss an den Gottesdienst probiert werden konnten.

Neuapostolische Kirche K.d.ö.R.



Sonntag, 19. März

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22. März

20.00 Uhr Gottesdienst

Für Kranke werden die Gottesdienste über einen Livestream (YouTube) oder Telefon übertragen. Den Link zur Einwahl auf dem YouTube-Kanal und die Telefoneinwahl erhalten Sie vom Gemeindevorsteher Tilo Mangler unter Tel. 07083 5261248 oder per E-Mail an tilo.mangler@gmx.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.nak-loffenau.de.

Vereinsnachrichten

Bezirks-Bienenzüchterverein Bad Herrenalb e.V.



Jahreshauptversammlung 2023

Zu Beginn der 117. Jahreshauptversammlung des Bezirks-Bienenzüchtervereines Bad Herrenalb e.V. begrüßte Vorstand Roland Ebner die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder, unseren Ehrenvorstand Helmut Saller, den Vorsitzenden des Gesangvereins Bad Herrenalb-Gaistal Helmut Both, den Vorstand des Imkervereins Neuenbürg Klaus Jürgen Györfi, den 1. Bürgermeister Stellvertreter von Bad Herrenalb Herrn Manfred Senk, den Bürgermeister von Dobel Herrn Christoph Schaak, den 1. Bürgermeister Stellvertreter von Loffenau Herrn David Grässle sowie alle anwesenden Gäste.

In Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder legte die Versammlung eine Gedenkminute ein.

Roland Ebner berichtete über den guten Start des Bienenjahres 2022. Je nach Standort entwickelten sich die Völker sehr gut und Blütenhonig konnte geerntet werden. Bei der Waldbegehung im Mai war die Prognose viel versprechend und zu Beginn war der Ertrag von Honigtau Honig sehr gut, allerdings war durch die große Hitze die Tracht Ende Juni vorbei. Mit Beginn der Kastanienblüte kam der ersehnte Regen und die Tracht fiel buchstäblich ins Wasser. Durch das frühe Trachtende hat das Einfüttern und Behandeln früh begonnen. Trotzdem können wir von einem guten Honigjahr 2022 sprechen. Er sprach über das Thema Varroa, wie stark die regionalen Unterschiede sind und wie stark die Milbe unsere Bienenvölker belastet und beeinträchtigt. Ein neues, ganz aktuelles Thema ist die Bedrohung durch die

Asiatische Hornisse (*Vespa Velutina*). Sie ist meldepflichtig und wird durch das Veterinäramt bekämpft. Des Weiteren berichtet der Vorstand, die im letzten Jahr neu gewählte Vorstandschaft hat sich schnell gefunden und die Arbeit aufgenommen. Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement in 2022, ein besonderer Dank gilt Uli Merkle für die Organisation des Sportheimes in Neusatz, sowie bei Marcus Kuntze und Torsten Schiebenes für die Organisation und Durchführung des Neuimkerkurses. Schriftführerin Regina Ebner informierte über die Mitgliederzahlen. Im vergangenen Jahr konnten 13 Neuzugänge verbucht werden, derzeit gehören dem Imkerverein 71 passive und 94 aktive Mitglieder mit 519 gemeldeten Bienenvölkern an, davon sind 13 Ehrenmitglieder. Des Weiteren berichtete sie über die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres, wie den Neuimkerkurs, den Honigkurs, die regelmäßigen Treffen beim Imkerstammtisch an jedem dritten Sonntag im Monat mit allgemeinem Erfahrungsaustausch, dem traditionellen Imkerfest an Christi Himmelfahrt sowie dem Pokalschießen beim Sportschützenverein Bad Herrenalb.

Marcel Reichert berichtete über die finanziellen Vorgänge im vergangenen Jahr. Dies wurde mit großem Interesse verfolgt, vor allem bedankte er sich bei den großzügigen Spendern, die den Verein auch im vergangenen Jahr zahlreich unterstützt haben. Des Weiteren informierte er die Versammlung, dass der Verein die Anmeldegebühr des Ferienprogrammes aufgerundet und an den Förderverein für krebserkrankte Kinder Karlsruhe e.V. gespendet hat. Kassensprüfer Karl Nofer (und Mathias Huck, entschuldigt) bestätigte ihm eine sehr gute und übersichtliche Kassenführung. Bienensachverständiger und Wanderwart Helmut Saller berichtete über das zurückliegende Honigjahr sowie über Wanderimker, die mit 261 Bienenvölkern aufgewandert sind. In diesem Zusammenhang ist die Position des Bienensachverständigen wichtig. Torsten Schiebenes nahm im Februar an einem BSV-Lehrgang teil, er wird den Bezirk des Verstorbenen Richard Pfeifer aus Bernbach übernehmen Herr Helmut Both, Vorsitzender des Gesangvereins Bad Herrenalb-Gaistal, übernahm die ihm übertragene Aufgabe, die Entlastung des gesamten Vorstands durchzuführen. Die Entlastung wurde von den Anwesenden einstimmig erteilt.

Ferner standen Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder auf der Tagesordnung.



Von links: Karl Nofer, Roland Ebner, Manfred Theurer

Manfred Theuer wurde für 50 Jahre, Karl Nofer für 25 Jahre und Dr. Heinz Georg Vilhuber für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Sie leisteten einen immensen Beitrag für Umwelt und Natur. Für 10 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Elke Borscheid, Marcel Reichert, Bernd Maucher, Christine Plakinger, Susanne Schneider, Peter Keiler, Carmen und Frank Hamberger, Georg Holdermann, Vanessa Fahning und Regina Ebner geehrt. Kurt Weber wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Im Anschluss an die Versammlung wurden unter den aktiven Imkern fünf Sachpreise verlost.



Fotos: Regina Ebner

Einladung zum Imkertreff im März

Die Imker treffen sich am Sonntag, den 19.03.2023, ab 9.30 Uhr im Sportheim in Neusatz zum offenen Austausch und aktuellen Themen.



Musikverein Loffenau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, den 18. März 2023**, findet um **19 Uhr im Gasthaus „Sonne“** die ordentliche Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung) des Musikvereins Loffenau e.V. statt, zu der der Verein herzlich einlädt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch die Kapelle
2. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
3. Totengedenken
4. Bericht der Schriftführerin
5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht über den Mitgliederstand
7. Bericht der Jugendleiterin
8. Bericht des Vorsitzenden
9. Entlastung der Verwaltung
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Ausblick auf 2023
13. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge sind bis Versammlungsbeginn, entweder telefonisch unter 07083 527942 oder per E-Mail an frank.oertel@musikverein-loffenau.de beim 1. Vorsitzenden Frank Oertel, einzureichen.

Musiknacht 2023

Am **Samstag, den 29. April 2023**, findet die **11. Musiknacht zum 100-jährigen Jubiläum** statt.

Unter Mitwirkung von Jugendkapelle, Kapelle und Big Band, möchte der MV seine Gäste in der Gemeindehalle musikalisch unterhalten. Wir freuen uns auf Sie. Näheres wird an dieser Stelle noch bekanntgegeben.

Deutsches Rotes Kreuz



Neues Angebot beim DRK Gernsbach

Spielenachmittag im DRK-Haus in Gernsbach

Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters - aber nicht jeder, der gerne spielt, hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach, abhelfen: Am **23. März** treffen sich Gleichgesinnte erstmals von **14.30 bis 16.30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9**, zur lockeren Spielerunde.

Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch eine Grundaussstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Halma, Spielkarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können Sie auch gerne Ihre eigenen Spiele mitbringen. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen erbitten wir eine Spende. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kommen Sie einfach vorbei und bringen Sie gute Laune mit. Wir freuen uns auf Sie!

Kleiderkammer

Kleider-Ausgabe März:

28.03.2023 von 10.00 - 12.00 Uhr

Kleider-Annahme März:

23.03.2023 und 27.03.2023 von 16.00 - 18.00 Uhr

s'Lädle e.V.



Was rankt denn da?

Die größten Pfefferproduzenten weltweit sind tropische Länder in Asien oder Südamerika, darunter Vietnam, Brasilien und Indonesien. Das Gewürz wird dort auf großen Plantagen angebaut und von Hand geerntet.

Im konventionellen Anbau kommen viele Pestizide und chemische Düngemittel zum Ein-



Pfeffer

Foto: Iris Lach

satz, was Probleme für Boden und Wasser bedeutet. Trotz des hohen Pestizideinsatzes fehlt es den Arbeitern oft an Schutzkleidung. Die Folge: Haut- und Atemwegserkrankungen.

Der Pfeffer ist eine Rankpflanze und wächst auf den Planzen bis zu vier Meter hoch. Für die Stabilität benötigen die Pflanzen zum Beispiel Pfähle als Rankhilfen. Oft kommen dafür illegal abgeholzte Baumstämme zum Einsatz, was nicht sein müsste. Denn man kann den Pfeffer so wachsen lassen, wie er auch natürlich wächst – nämlich an Bäumen. Durch Wurzeln und Baumkronen können die Pfefferpflanzen zwar nicht ganz so dicht aneinander gepflanzt werden, dadurch finden weniger Pfefferpflanzen Platz auf der gleichen Fläche. Aber es gibt auch Vorteile: Zum einen verbessern die lebenden Pfähle die Bodenqualität. Und das wiederum hilft, dass die Bauern weniger Kosten für Düngemittel haben. Die Blätter spenden auch Schatten. Je nach Baumart können sie zusätzlich als Futtermittel für Vieh oder als Holzquelle für die Möbelproduktion genutzt werden. Das alles konnten sie vergangene Woche bei den SWR 1 Ökocheckern erfahren. Hier der Link zum Anschauen: https://youtu.be/dU_VGzj1KPA

Der Pfeffer in unserem Regal hat das Naturland-Fair-Siegel, er stammt aus Bio-Anbau, ist fair gehandelt, so dass auch die Produzenten mitverdienen. Und er wird mithilfe von lebenden Rankbäumen angepflanzt. Kommt vorbei und überzeugt euch selbst von der tollen Qualität unserer Gewürze.

Das Lädle hat montags von 14:30 - 17:30 Uhr und mittwochs, freitags und samstags von 9 - 12 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Euer Weltladen-Team

Karatesportverein ASAHI Loffenau e.V.



Jahreshauptversammlung des ASAHI Loffenau

Der ASAHI Loffenau hielt am Samstag, den 4. März, seine diesjährige Jahreshauptversammlung in der Gemeindehalle in Loffenau ab. Wegen der Coronapandemie konnte der Verein in den letzten beiden Jahren nur eingeschränkt trainieren. Erst im Jahr 2022 konnte der Karatesport wieder in gewohnter Weise ausgeübt werden.

Im September 2021 startete Trainer Christian Riffel das Karatetraining für Kinder von 3 - 6 Jahren, genannt Karate Tigers, zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte des ASAHI Loffenau. Die Gruppe wurde sehr gut angenommen und startete im Jahr 2022 mit 15 Kindern und ihren Eltern. Das Training beinhaltet Spiele, Lauf- und Übungsformen, koordinative und kognitive Übungen sowie Karate. Die Kindergruppe ab sieben Jahren absolvierte ihre Prüfungen am 21. Mai und 3. Dezember 2022. 15 Prüflinge von Weiß- bis Gelbgurt haben erfolgreich abgeschnitten.

Trainer Thorsten Stickel war am Ende des Jahres 2022 erfreut über die rege Teilnahme von 24 Jugendlichen in seiner Gruppe. Allerdings war es sein letztes Jahr als Jugendtrainer nach 26 Jahren, da Dieter Langer seit dem 1. Januar 2023 das Training übernommen hat. Langer betonte in seiner Vorstellung, dass es in seinem Training vor allem um Spaß am Karate geht.

Trainer Christian Riffel fasste den Bericht der Erwachsenengruppe zusammen. Sie hatte als einzige Gruppe einen Rückgang nach der Corona-Pause zu verzeichnen, konnte aber durch das Eltern-Kind-Training am Ende des Jahres wieder Neuanmeldungen verzeichnen.

Die Schriftführerin Pia Maier resümierte das Jahr in chronologischer Reihenfolge. Der ASAHI Loffenau hatte im Rahmen des Jubiläumsjahres „725 Jahre Loffenau“ drei große Veranstaltungen zu managen: die Oster-Hockete, die Teilnahme am Loffenauer Jubiläumsdorffest und das Open-Air-Kino. Die Oster-Hockete war besonders erfolgreich und wird daher am 22. April 2023 erneut im Kurpark in Loffenau stattfinden. Kassiererin Carolin Klaiber präsentierte das Finanzergebnis und den Mitgliederstand.

Es wurden auch Ehrungen verliehen. Reiner Schmid und sein Stellvertreter Thorsten Stickel zeichneten Lukas Malawka und Moritz Mast für 10-jährige Treue aus. Jenny Möhrmann, Sven Hirschberger und Jochem Bosch wurden für 20-jährige Mitgliedschaft geehrt. David Merkel erhielt eine Auszeichnung für 25-jährige Treue. Die Gründungsmitglieder Volker Schweikart, Armin Schweikart, Werner Beck, Rüdiger Kilgus, Gerdi Merz und Peter Schneider wurden für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt, da der ASAHI Loffenau im Jahr 2022 sein 40-jähriges Bestehen feierte.



Die geehrten Mitglieder des ASAHI Loffenau v. l. n. r.: Armin Schweikart, 2. Vorstand Thorsten Stickel, Jenny Möhrmann, David Merkel, Volker Schweikart, Gerdi Merz, 1. Vorstand Reiner Schmid.
Foto: Thorsten Stickel

Obst- und Gartenbauverein Loffenau e.V.



Gartenkalender für die 11. Kalenderwoche

Ziergehölze Letzte Pflanzarbeiten

Der März ist der Monat, in dem die letzten Pflanzarbeiten für wurzelnackte Ware durchgeführt werden können. Später als Mitte März gepflanzte Gehölze sind mitunter schon angetrieben und haben daher weniger Kraft zum Anwachsen. Grundsätzlich ist eine Herbstpflanzung immer zu bevorzugen, weil die Bäume dann vor dem Austreiben noch eine längere Verschnaufpause haben und direkt neue Saugwurzeln bilden können. Containerpflanzen können grundsätzlich das ganze Jahr gepflanzt werden, Bedingungen sind ausreichende Wassergaben.

Unkräuter bekämpfen

Unkräuter innerhalb eines Beetes lassen sich am besten mechanisch mittels Harken, Hacken und Jäten bekämpfen. Insbesondere bei Ziergehölzen bietet sich aber auch das Mulchen mit Grasschnitt, Rindenkompost oder anderem Material an.

Gemüse und Kräuter

Kulturmaßnahmen am Schnittlauch

Bei warmer Witterung fängt Schnittlauch im Garten an zu treiben. Düngen Sie die Pflanzen etwas, lockern Sie den Boden und legen Sie eventuell Vlies, Schlitz- oder Lochfolie auf. Damit lässt sich die Ernte deutlich verfrühen.

Bodenverbesserung

Verzichten Sie im Frühjahr auf das Einarbeiten von Torf zur Bodenverbesserung. Der eigene Kompost oder Produkte wie Rindenumus enthalten im Vergleich zu Torf mehr organische Substanzen und Mineralstoffe. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz von Torfmooren.

Balkon und Terrasse

Winterquartiere überprüfen

Zierpflanzen (z. B. Kübelpflanzen, Dahlienknollen, Zwiebeln) sollten während der Wintermonate öfter auf ihren gesundheitlichen Zustand hin überprüft werden. Zu beachten ist, dass das Substrat (Sand oder Stroh), in welches die Pflanzenteile gebettet wurden, nie vollständig trocken fallen darf. Das Medium darf aber auch auf keinen Fall zu feucht sein, um die Gefahr des Pilzbefalls auszuschließen.

Pflanzenschutz

Frostspanner

Bereits zum Knospenaufbruch vieler Obstbäume rufen die Larven des Frostspanners Fraßschäden an Knospen, Blüten und jungen Blättern hervor. Später können auch die Früchte befallen werden, beispielsweise bei der Kirsche. Sie erkennen diese Raupen an ihrer typischen Fortbewegung, dem Katzenbuckel. Eine gute Möglichkeit, die Raupen schon im Vorfeld zu bekämpfen, ist das Anbringen von Leimringen am Stamm im Herbst des Vorjahres. Auch an das Aufhängen von Nistkästen ist zu denken.

Tiere im Garten

Nistkästen reinigen und aufhängen

Vogelnistkästen können jetzt noch gereinigt werden (vorher überprüfen, ob der Kasten nicht bereits belegt ist). Bei Bedarf können zusätzliche Nistkästen aufgehängt werden. Der Fachhandel hat verschiedene Nisthilfen für Kohlmeise, Feldsperling, Gartenrotschwanz, Blaumeise und andere heimische Singvögel im Angebot. Achten Sie hierbei auf die verschiedenen großen Fluglöcher und hängen Sie die Nistkästen mit der Öffnung immer entgegen der Wetterseite auf.

Profi-Tipp der Woche

Jetzt Gemüse vorziehen

Manche Gemüsesorten haben eine ziemlich lange Keim- und Kulturdauer bis zur Erntereife und gelingen nur, wenn man sie bereits früh im Jahr warm und geschützt vorzieht. Andere Sorten können mithilfe dieser Kulturtechnik bereits früher im Jahr geerntet werden und mit einer insgesamt längeren Erntedauer. Wir helfen bei der Entscheidung, welche jetzt auf die Fensterbank sollten.

Turn- und Sportverein Loffenau 1911 e.V.



Kommt vorbei! – Der TSV bietet Vereinsstammtisch in der Sportgaststätte „Auszeit“ an

Euch liegt etwas auf dem Herzen, Ihr habt Wünsche, Anregungen, Verbesserungsvorschläge oder wollt einfach über den TSV sprechen, dann kommt zu unserem Vereinsstammtisch am 23. März 2023 um 19 Uhr.

Alle 14 Tage wird ab dem 23. März 2023 ein Stammtisch in unserer neu bewirteten Sportgaststätte „Auszeit“ stattfinden. Hier könnt Ihr Euch untereinander austauschen, Geschichten erzählen, Karten spielen und neue Kontakte knüpfen.

Werde auch Du ein Teil des neuen Stammtisches - wir freuen uns auf Euch!

Eure Vorstandschaft

**VEREINS
STAMMTISCH
MIT DEM VORSTAND**

**DO 23.03.2023
19:00 UHR**
Alle 14 Tage

**IHR WOLLT UNS KENNENLERNEN,
HABT FRAGEN, WÜNSCHE,
PROBLEME ODER ANREGUNGEN?**

**DANN KOMMT ZU UNSEREM
14-TÄGIGEN-VEREINSSTAMMTISCH!**

Offizieller Eröffnungsabend der Sportgaststätte „Auszeit“

Am Samstag, 4. März 2023, konnten wir mit geladenen Gästen den offiziellen Eröffnungsabend unserer Sportgaststätte „Auszeit“ feiern und unser neues Pächterehepaar, Manuela und Stephan Winkel, herzlich in unserer TSV-Familie begrüßen.

Bei einem sehr leckeren 3-Gang-Menü verbrachten wir einen geselligen Abend und sind sehr froh, dass unser Vereinswohzimmer wieder ein toller Anlaufpunkt für alle Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger von Loffenau ist.



Das neue Pächterehepaar.

Foto: Celine Tiemeyer

Rundum positive Bilanz des neuen Vorstands

Der TSV Loffenau hat es im vergangenen Jahr geschafft, einen Generationenwechsel in der Vereinsführung zu vollziehen und sich neu aufzustellen. Der neue Vorstandsvorsitzende, Ralf Merkle, präsentierte bei der Mitgliederversammlung am vergangenen Freitag eine positive Bilanz. Demnach ist es der jungen Vorstandschaft gelungen, gleich in den ersten Monaten viele neue Projekte anzugehen und erfolgreich umzusetzen.

In seinem Rechenschaftsbericht verwies Merkle auf die gute Vorbereitung des im Mai 2022 vollzogenen Führungswechsels mit der damaligen Ausarbeitung der „Strategie 2022- Fit für die Zukunft“, welches sogar Preisgelder in Höhe von 8.500 Euro einbrachte.

Positives gab es auch im Bereich Liegenschaften zu vermelden. In einem Kraftakt wurde die Heimkabine der TSV-Fußballer im Vereinsheim vergrößert, umfassend saniert und zu einem echten Schmuckstück umgestaltet. Mit dem Neubau eines Materialraums werden im Frühjahr neue zusätzliche Räume geschaffen und Mitte Juli modernisiert der TSV mit einer Holz-Pellets-Anlage und einem zusätzlichen Solar-Panel die Energieversorgung des Vereinsheims. Dazu kommt, dass seit dem 1.3.23 mit dem Ehepaar Winkel ein neues Pächter-Ehepaar die Vereinsgaststätte „Auszeit“ betreibt.

Zum positiven Erscheinungsbild des TSV Loffenau hat nach Merkles Worten auch das Vorstandsressort „Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit“ beigetragen. Es wurden eine neue Homepage, Facebook- und Instagram-Seiten entwickelt und umgesetzt sowie ein TSV-Fan-Shop online gestellt. Ralf Merkle bedankte sich in seinem Bericht auch bei den langjährigen Sponsoren und Förderern des Vereins und konnte mit Stolz zusätzlich vier neue Unternehmen in der TSV-Sponsorenfamilie begrüßen.

Positiv fiel auch der Bericht von Anna-Lena Herb für den „Vorstand Jugend“ aus. Steigende Mitgliederzahlen bei Kindern (135) und Jugendlichen (42), die in den Abteilungen Fußball, Turnen und Tischtennis aktiv sind, belegen, dass das Angebot des TSV sehr gut angenommen wird. Der Verein hat es geschafft, an allen Wochentagen mindestens eine sportliche Aktivität für Kinder und Jugendliche zu organisieren, die durch qualifizierte Trainer- und Betreuer/innen geleitet werden. Auf positive Resonanz stieß dabei auch das erste Trainingsangebot für eine Mädchen-Fuß-

ballmannschaft. Für den 1.4.23 ist eine zweite Aktion geplant, mit dem Ziel für die kommende Runde ein Team für den Spielbetrieb stellen zu können. Mit der Auszeichnung und dem Zertifikat „Jugendfreundlicher Verein“ durch den Landkreis Rastatt sieht sich der TSV in seiner Verantwortung für die Gemeinschaft bestätigt. Das Kooperationsprojekt mit den Loffenauer Kindergärten soll fortgeführt und ausgebaut werden.

Finanzvorstand Jakob Staab präsentierte den Vereinsmitgliedern ebenfalls gute Nachrichten. Durch die Einnahmen aus den vielfältigen Veranstaltungen des letzten Jahres, Preisgeldern und Sponsoring, weist der Haushalt lediglich ein überschaubares kleines Minus aus, welches durch notwendige Investitionen zustande kommt. Die Kassenprüfer bescheinigten dem Vorstand eine einwandfreie Kassenführung und beantragte die Entlastung der gesamten Vorstandschaft für das Berichtsjahr 2022, welche einstimmig erteilt wurde.

Zum Ende der Versammlung hatte der Vorstandsvorsitzende Ralf Merkle die angenehme Aufgabe, viele Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit zu ehren. Insgesamt 89 Frauen und Männer feierten runde Jubiläen. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Rüdiger Seeger, Roland Seeger, Martin Schweikhardt, Gerd Schultheis, Uwe Rothenberger, Achim Möhrmann, Bernd Merkle, Uli Mangler, Hermann Hecker, Theo Braun, Klaus Braun, Roland Beck, Armin Herb und Karl Alter. Eine Anerkennung für 60 Jahre im TSV erhielten Werner Luft, Bruno Knöller, Norwin Luft, Harry Mangler und Hans-Albert Preis. Schon 65 Jahre dabei ist Erwin Möhrmann und 70 Jahre Gerhard Volz. Eine besondere Würdigung gilt Willy Günthner und Gerhard Merkle, die seit 75 (!!) Jahren Mitglied im TSV Loffenau sind.

Mit dem Appell an alle Mitglieder, sich weiterhin ehrenamtlich zu engagieren und als „TSV-Familie“ zusammenzustehen schloss Merkle nach zwei Stunden die Versammlung, die mit rund 100 Mitgliedern hervorragend besucht war.



Rundum positive Bilanz.

Foto: TSV Loffenau

Abteilung Fußball

18. Spieltag: FV Ötigheim - TSV Loffenau

Am 18. Spieltag der Saison gastiert der TSV Loffenau beim FV Ötigheim. Eröffnet wird der Spieltag durch die jeweiligen Reservemannschaften. Spielbeginn ist um 13:15 Uhr. Anschließend treffen ab 15:00 Uhr die beiden ersten Mannschaften aufeinander.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung!



Foto: TSV Loffenau

VdK Ortsverband Bad Herrenalb- Dobel-Loffenau



Der Ortsverband informiert: Berechnung GdB

Leiden kranke Menschen unter mehreren Behinderungen, kann aus den einzelnen Beeinträchtigungen ein Gesamtgrad der Behinderung (GdB) gebildet werden. In der Regel geht es dabei um die Frage, ob die beiden Beeinträchtigungen in einem Zusammenhang stehen bzw. ob sich die beiden Beeinträchtigungen gegenseitig verstärken und somit das Gesamtausmaß der Beeinträchtigung im Alltag höher ist für den betroffenen Menschen. Im vorliegenden Fall hat sich das Sozialgericht Aurich mit der Frage beschäftigt, ob sich aus zwei Einzel-GdB von jeweils 30, eine Schwerbehinderteneigenschaft zugestehen lässt. Interessant war hierbei die Tatsache, dass sich die Funktionsbeeinträchtigungen auf unterschiedliche und völlig unabhängige Art und Weise voneinander gezeigt haben. Der betroffene Mann litt an einer chronisch-entzündlichen Darmerkrankung (GdB 30) und einer Lungenfunktionseinschränkung (GdB 30). Das Sozialgericht sprach dem Mann einen Gesamt-GdB von 50 zu und somit die Schwerbehinderteneigenschaft, obwohl die beiden führenden Funktionsbeeinträchtigungen voneinander völlig unabhängig bestehen und sich für den Kläger auf ganz unterschiedliche Bereiche im Ablauf seines täglichen Lebens auswirken. Das Gericht stellte in der Begründung weiter fest, dass im Regelfall davon auszugehen ist, dass zwei führende Einzel-GdB von 30 die Annahme der Schwerbehinderteneigenschaft begründen. Der Weg durch die Instanzen der Sozialgerichtsbarkeit bleibt abzuwarten. Dieser Fall zeigt aber wieder, dass sich zur Erreichung eines höheren GdB der Weg über das Sozialgericht in den meisten Fällen lohnt.

Sozialgericht Aurich 04.05.2022, Az. S 4 SB 154/21
Quelle: info@komsem.de <http://www.komsem.de>

Liebe Mitglieder, Beratungssuchende und Leser, Beratungstermine mit unserem Sozialberater Herrn Dr. Käfer in Bad Herrenalb finden weiterhin nur telefonisch unter 07084 5929376 statt. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter und geben Ihren Namen, Ihr Anliegen und die Nummer, unter der Sie erreichbar sind, an. Herr Käfer wird Sie dann baldmöglichst zurückrufen.

Servicestellen für Sozialberatung und Rechtsberatung:

Calw: Telefonische Anmeldung unter 07051 168740, Fax: 07051 1687429, Homepage: www.vdk-bawue.de

Karlsruhe: VdK-Geschäftsstelle, Tel. 0721 932790, E-Mail: srg-karlsruhe@vdk.de

Rastatt: VdK-Geschäftsstelle, Tel. 07222 78795419, E-Mail: srg-rastatt@vdk.de

Für alle Beratungsstellen ist eine Terminvereinbarung dringend erforderlich!

Der nächste Kaffeenachmittag findet am 12.04. statt. Jetzt vormerken!!!

Der Vorstand ist telefonisch unter 07083 4209 erreichbar (bitte benutzen Sie den AB). Weitere Informationen vom und über den Ortsverband erhalten Sie im Internet unter <http://vdk.de/ov-bad-herrenalb>.

Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V.

Frühlingsfest erstmals in der Gaggenauer Innenstadt – Bastelgruppe verkauft Frühlingsartikel am Josef-Treff auch schon vorab

*Wir sind alle
gleich verschieden!*

 **Lebenshilfe**
Rastatt/Murgtal e. V.

Wir laden ein zum
FRÜHLINGSFEST

am Sonntag, 19. März 2023, von 11 - 18 Uhr
am Josef-Treff in der Gaggenauer Innenstadt

- Verkauf von **BASTELARBEITEN**
- **BEWIRTUNG:**
 - Flammkuchen
 - Kartoffelsuppe
 - Getränke
 - Kaffee & Kuchen
- Inklusives **TREFFEN**



Verkauf von Bastelarbeiten

am Freitag, 17. März 2023, von 10 - 17 Uhr
und am Samstag, 18. März 2023, von 10 - 16 Uhr
am Josef-Treff in der Gaggenauer Innenstadt

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Engagierte Damen basteln für eine gute Sache: **Am Freitag, 17. März, von 10 bis 17 Uhr, am Samstag, 18. März, von 10 bis 16 Uhr und am Sonntag, 19. März 2023, von 11 bis 18 Uhr** bietet das Bastelteam der Lebenshilfe

Rastatt/Murgtal e.V. eine große Auswahl an farbenfrohen Frühlingsartikeln im Josef-Treff in der Gaggenauer Innenstadt an.

Liebevoll gefertigte Osterhasen und Hühnchen aus Stoff und Holz gehören ebenso zum Angebot wie schön gestaltete Holzblumen, Vogelhäuser, Gänse, Ostereier und Fensterschmuck. Ausgiebiges Stöbern lohnt sich, denn mit viel Liebe zum Detail werden für die traditionelle Veranstaltung immer wieder neue Ideen umgesetzt.

„In diesem Jahr haben wir uns außerdem entschlossen, unser Frühlingsfest nicht wie üblich auf dem Gelände der Ottenauer Werkstatt zu feiern, sondern in der Gaggenauer Innenstadt. Dort werden wir am Sonntag, 19. März, rund um den Josef-Treff – zusätzlich zum traditionellen Verkauf – Bewirtung und eine Präsentation der Lebenshilfe organisieren. Damit wollen wir zum Ausdruck bringen, dass Inklusion mitten in der Stadt und Teil eines fröhlichen Festes sein soll“, so Rupert Felder, Vorsitzender der Lebenshilfe. Zufällig ist der 19. März im Heiligenkalender der Josefstag, sodass auch der Josef-Treff für dieses Frühlingsfest der ideale Ort ist.

Für eine Bewirtung ist sonntags von 11 – 18 Uhr gesorgt. Nach dem Stöbern können es sich die Besucher bei Flammkuchen aus dem Holzbackofen, Kartoffelsuppe, Getränken sowie Kaffee und Kuchen vor der Kirche gemütlich machen. Ein Auftritt von Kindern der Pünktchen-Kindergärten um die Mittagszeit sowie musikalische Umrahmung am Nachmittag und ein sogenannter „Walking Act“ runden das Treffen ab.

Der Erlös wird für die Anschaffung eines dringend benötigten Rollibusses eingesetzt.

Parteien

CDU Gemeindeverband Loffenau

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen und Ehrungen

Zur Mitgliederversammlung wird freundlich auf **Montag, 27. März 2023**, um **19 Uhr** ins **Sonnenstüble, des Restaurants Sonne** in Loffenau, eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Ehrungen für langjährige CDU-Mitgliedschaft
6. Wahlen
 - a) eines/einer Versammlungsleiters/in
 - b) eines/einer Schriftführers/in
 - c) eine Zählkommission
7. Bericht
 - a) der Vorsitzenden/stellv. Schatzmeisterin
 - b) aus der Gemeinderatsfraktion
8. Bericht der Rechnungsprüfer
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung des Vorstands
11. Beschluss über den Umfang und die Ämter im Vorstand

12. Neuwahlen
 - a) Vorsitzende/r
 - b) bis zu 3 stellvertretende Vorsitzende
 - c) Schriftführer/in
 - d) Schatzmeister/in
 - e) Mitgliederbeauftragte/r
 - f) bis zu 12 weitere Vorstandsämter
 - g) 2 Rechnungsprüfer/innen
13. Schlusswort des/der neuen Vorsitzenden

Als Gast dürfen wir die Kreisvorsitzende Brigitte Schäuble willkommen heißen. Wir bitten Sie herzlichst um rege Teilnahme, damit eine Neuwahl stattfinden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Sylvia Westermeyer
Mario Schrickel



Aus dem Verlag

Wiener Einspänner

Der Einspänner ist eine Wiener Kaffeespezialität und als solche Bestandteil der Wiener Kaffeehauskultur. Seinen Namen hat das Getränk von den einspännigen Pferdefuhrwerken. Deren Kutscher hielten den Kaffee in der einen Hand, die Zügel in der anderen. Durch die dicke Sahnehaube blieb der Kaffee lange heiß und konnte dann während einer Pause getrunken werden.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Maike Fröhlich

Zutaten

- 45 ml Mokka (kleiner Schwarzer)
- Schlagsahne (aus dem Sahnesyphon)
- Puderzucker

Außerdem:

- Traditionelles Einspännerglas oder modernes hitzebeständiges Trinkglas

Zubereitung

Hinweis: Für 1 Getränk

1. 1. Mokka zubereiten und in ein Glas geben. Schlagsahne darauf geben und mit Puderzucker bestäuben. Unser **Tipp:** Verteilen Sie die Schlagsahne möglichst dicht/kompakt auf dem Mokka im Glas. Die Sahne auf dem Getränk ist nicht nur geschmacksverstärkendes Element, sondern hält auch den Kaffee darunter warm.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Die Spendenplattform für Ihren gemeinnützigen e. V.

www.gemeinsamhelfen.de

